

Pressemitteilung

Bad Oeynhausen, 27. Januar 2017

Bad Oeynhausen: 82 Herztransplantationen in 2016

Höhere Fallzahlen in Deutschlands größtem Herztransplantationszentrum

Mit 82 Herztransplantationen im vergangenen Jahr ist das Herz- und Diabeteszentrum NRW (HDZ NRW), Bad Oeynhausen, das mit Abstand größte Herztransplantationszentrum in Deutschland und Europa. In der von Prof. Dr. Jan Gummert geführten Klinik für Thorax- und Kardiovaskularchirurgie wurden bisher 2.300 Herztransplantationen durchgeführt. Im Jahr 2015 sind 75 Herzen in Bad Oeynhausen transplantiert worden.

2016 wurden insgesamt 290 Herztransplantationen in Deutschland durchgeführt, im Vorjahr waren es 284. Nach wie vor sei damit die Situation für viele Patienten auf der Warteliste für ein Spenderorgan sehr bedenklich, betonte Prof. Gummert. „Die Steigerung der Transplantationen in Bad Oeynhausen ist auf die große Anzahl unserer Wartepatienten im HDZ NRW im Vergleich zur bundesdeutschen Warteliste zurückzuführen.“ Die geringe Steigerung der Zahl der bundesweiten Herztransplantationen sei jedoch eine Katastrophe. Aktuell warten fast 180 Patienten des Herz- und Diabeteszentrum NRW auf ein Herz und/oder eine Lunge.

Unter den 82 Patienten, die im vergangenen Jahr in Bad Oeynhausen ein neues Herz erhalten haben, waren vier Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren, die im HDZ-Kinderherzzentrum und Zentrum für angeborene Herzfehler unter der Leitung von Dr. Eugen Sandica transplantiert wurden.

Seit 1989 ist das Herz- und Diabeteszentrum NRW Transplantationszentrum für Herzen und Lungen. Die von Professor Gummert geleitete Klinik für Thorax- und Kardiovaskularchirurgie ist mit einem Leistungsspektrum sämtlicher herzchirurgischer Eingriffe einschließlich minimalinvasiver Verfahren, 190 Betten und jährlich 3.500 Operationen am Herzen und den herznahen Gefäßen die größte herzchirurgische Klinik in Deutschland.

Hintergrundinformation:

Herztransplantationen in Deutschland:

2015: 284 2016: 290

(Quelle: Eurotransplant)

Herztransplantationen in Bad Oeynhausen:

2015: 75 2016: 82

(Quelle: Eurotransplant, HDZ NRW)

Fotos (Armin Kühn):

Prof. Dr. Jan Gummert, Ärztlicher Direktor und Direktor der Klinik für Thorax- und Kardiovaskularchirurgie, Herz- und Diabeteszentrum NRW, Bad Oeynhausen.

2: Haupteingang des Herz- und Diabeteszentrums NRW in Bad Oeynhausen (Foto: Steffen).

Hinweis zur Verwendung von Bildmaterial: Die Verwendung des Bildmaterials zur Pressemitteilung ist bei Nennung der Quelle vergütungsfrei gestattet. Das Bildmaterial darf nur in Zusammenhang mit dem Inhalt dieser Pressemitteilung verwendet werden. Falls Sie das Bild in höherer Auflösung benötigen oder Rückfragen zur Weiterverwendung haben, wenden Sie sich bitte direkt an die Pressestelle

Als Spezialklinik zur Behandlung von Herz-, Kreislauf- und Diabeteserkrankungen zählt das **Herz- und Diabeteszentrum Nordrhein-Westfalen (HDZ NRW), Bad Oeynhausen** mit 37.000 Patienten pro Jahr, davon 14.400 in stationärer Behandlung, zu den größten und modernsten Zentren seiner Art in Europa.

In der **Klinik für Thorax- und Kardiovaskularchirurgie** des HDZ NRW unter der Leitung von Prof. Dr. med. Jan Gummert werden jährlich 3.500 Patienten am offenen Herzen und den herznahen Gefäßen operiert. Die Klinik ist deutschlandweit führend in den Bereichen Herzklappenoperationen, Herztransplantationen, Kunstherzimplantationen sowie Herzschrittmacher-/ ICD-Eingriffe. Als führendes Herztransplantationszentrum hält die Klinik zudem eines der weltweit größten Programme zur künstlichen Herzunterstützung (Kunstherzen) bereit. Zu den weiteren Schwerpunkten der Klinik zählen die minimalinvasive Klappenchirurgie und die Bypasschirurgie am schlagenden Herzen.

Weitere Informationen:

Herz- und Diabeteszentrum Nordrhein-Westfalen
Universitätsklinik der Ruhr-Universität Bochum
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Leitung: Anna Reiss
Georgstr. 11
32545 Bad Oeynhausen
Tel. 05731 / 97 1955
Fax 05731 / 97 2028
E-Mail: info@hdz-nrw.de
www.hdz-nrw.de